Zum Aufbau der historischen Welt bei Kindern

Carlos Kölbl

Zusammenfassung

Auf je eigene Weise lassen sich Teile des Piagetschen und Vygotskijschen Werks für eine entwicklungspsychologische Analyse des Aufbaus einer geschichtlichen Welt bei Kindern fruchtbar machen. Hierzu werden zunächst zwei Arbeiten des "frühen" Piaget, "Das Weltbild des Kindes" sowie "Das moralische Urteil beim Kinde", auf einen potentiellen Beitrag zu einer Entwicklungspsychologie historischer Sinnbildung hin befragt. Darüber hinaus wird eine bislang kaum beachtete Studie Piagets, "Psychologie des Kindes und Geschichtsunterricht", die sich unmittelbar mit Fragen der historischen Sinnbildung von Kindern auseinandersetzt, sowie ihre Aufnahme in Vygotskijs "Denken und Sprechen" rekonstruiert. Ebenso werden Möglichkeiten eines Rekurses auf strukturgenetische und kulturhistorische Grundbegriffe für die Zwecke einer Entwicklungspsychologie des Geschichtsbewusstseins diskutiert. Hieran schließt sich die Skizze einer spezifisch modernen geschichtlichen Semantik an, da der Erwerb dieser Semantik als wesentlich für die Ausbildung eines historischen Bewusstseins angesehen werden darf. Die theoretischen Überlegungen werden abschließend durch ausgewählte empirische Analysen ergänzt, die sich auf den kindlichen Erwerb eines modernen historischen Bewusstseins richten.

Schlagwörter

Ontogenese des Geschichtsbewusstseins, Kindheit, Piaget, Vygotskij, genetischer Strukturalismus, kulturhistorische Theorie, Moderne, kognitive Entwicklung.

Summary

On the construction of the historical world in childhood

Parts of Piaget's and Vygotsky's œuvre can, each in their own way, be used for a developmental psychological analysis of the construction of the historical world in childhood. Two treatises of the "early" Piaget, "The child's conception of the world" and "The moral judgement of the child", are examined with respect to their potential yield for a developmental psychology of historical consciousness. Moreover a study of Piaget's, "Child psychology and the teaching of history", which has hardly been taken into account up to now, addressing questions concerning the historical sense directly and its discussion in Vygotsky's "Thinking and speech" are reconstructed.